

**Übersicht
über die geplanten Leistungen
aller Ressorts mit
frauenpolitischem Bezug
für das Haushaltsjahr 2020**

Vorwort

Aufgrund einer Anregung des Landtags wird der Einzelplan 08 - Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung - um eine Übersicht über die geplanten frauenpolitischen Leistungen aller Ressorts ergänzt. Dabei werden ausschließlich diejenigen Leistungen dargestellt, die einen unmittelbaren frauenpolitischen Bezug aufweisen und konkret bezifferbar sind.

Das Land fördert mit Haushaltsmitteln des MHKBG ein differenziertes Frauenunterstützungssystem. Frauenhäuser, allgemeine Frauenberatungsstellen und Fachberatungsstellen bieten Schutz, Beratung und Hilfe für gewaltbetroffene Frauen und Mädchen. Schwerpunkte der laufenden Legislaturperiode sind die Durchführung einer landesweiten Bedarfsanalyse, die qualifizierte Weiterentwicklung des Unterstützungssystems und der Ausbau von Schutzplätzen in den Frauenhäusern.

Die aus Landes- und EFRE-Mitteln in den 16 NRW Arbeitsmarkt-Regionen geförderten Kompetenzzentren Frau und Beruf unterstützen kleine und mittlere Unternehmen bei der Gewinnung weiblicher Fachkräfte, der Umsetzung einer familien- und lebensphasenorientierten Personalpolitik und der Förderung aufstiegswilliger Frauen. In Absprache mit der Wirtschaft führen sie ergänzende Maßnahmen für Wiedereinsteigerinnen, angehende Akademikerinnen, Migrantinnen sowie Frauen mit Behinderung durch, um deren berufliche Chancen zu verbessern und das Erwerbspotenzial von Frauen besser zu erschließen. Darüber hinaus bieten die Kompetenzzentren Frau und Beruf in einigen Regionen spezifische Unterstützung von Gründerinnen an.

Darüber hinaus befinden sich an vielfältigen Stellen im Haushalt des MAGS weitere Haushaltsmittel mit frauenpolitischem Bezug (z. B. frauenspezifische Fortbildung), die nicht explizit bezifferbar sind und auch nicht anteilig geschätzt werden können. Bei Maßnahmen des Ausbildungskonsenses, insbesondere des neuen Übergangssystems Schule-Beruf NRW, wird Chancengleichheit als durchgängiges Prinzip beachtet.

Für die Arbeit an den Schulen in Nordrhein-Westfalen sind die Beachtung des verfassungsrechtlichen Grundsatzes der Gleichberechtigung der Geschlechter und der Auftrag zur Beseitigung bestehender Nachteile ein ausdrücklich ausgewiesener Bestandteil des Bildungsauftrages gemäß § 2 Abs. 6 Satz 2 SchulG.

Die Mädchen- und Jungenarbeit ist als Querschnittsaufgabe im Kinder- und Jugendförderplan (KJFP) verankert und ihre Berücksichtigung ist als durchgängiges Prinzip in der Kinder- und Jugendarbeit zu beachten. Es werden zudem für geschlechterreflektierende Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit/Gender Mainstreaming Mittel im KJFP zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden die Fachstellen der Mädchenarbeit strukturell gefördert. Durch die Förderung des MKFFI von allgemeinen Schwangerschafts- und Konfliktberatungsstellen nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz und Ausführungsgesetz NRW werden Frauen umfassend beraten und erhalten in besonderen Fällen Kostenerstattung für einen straflosen Schwangerschaftsabbruch nach § 218a StGB. Für Schwangere mit Fluchterfahrung ist eine ergänzende freiwillige Förderung der Beratungsstellen vorgesehen. Die durch Mittel des MKFFI geförderte Landesarbeitsgemeinschaft Lesben in NRW e.V. engagiert sich dafür, dauerhaft zur Verbesserung der Lebenssituation von Lesben und bisexuellen Frauen* in Nordrhein-Westfalen beizutragen sowie deren Akzeptanz und gesellschaftliche Integration zu fördern.

Zudem fördert das Land mit Haushaltsmitteln des MKW das Programm "Chancen ergreifen, Forschung und Familie fördern" im Bereich der Hochschulen (FF-Hochschulen) sowie der Hochschulmedizin (FF-Med: hier die Gleichstellungsarbeit und die Nachwuchswissenschaftlerinnen in den medizinischen Fakultäten) als auch den Genderforschungspreis. Weiter werden die Koordinierungsstelle der LaKof NRW und des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW sowie das Projekt Gender-Report unterstützt.

Das durch Mittel des MKW geförderte Frauenkulturbüro hat die Aufgabe, nordrhein-westfälischen Künstlerinnen aller Sparten ein Forum zu bieten, mit dem Ziel, ihre Sichtbarkeit in allen Bereichen des Kulturbetriebes zu verbessern. Außerdem unterstützt das MKW das Internationale Frauenfilmfestival Dortmund/Köln als das führende internationale Frauenfilmfestival Deutschlands.

Für den Einzelplan 04 ist folgendes anzumerken: Den weiblichen Gefangenen stehen unter anderem in allen Einrichtungen des Frauenstrafvollzugs Angebote zur beruflichen Orientierung und Qualifizierung mit insgesamt rund 180 Ausbildungsplätzen in etwa 21 Berufsfeldern offen. Die Finanzierung dieser beruflichen Orientierung und Qualifizierung erfolgte bisher aus Kapitel 04 410 Titelgruppe 80 und war eindeutig zuzuordnen. Vor dem Hintergrund, dass nach derzeitigen Planungen die Berufliche Bildung auch in den Anstalten des Frauenvollzuges künftig mit vollzugeigenem Personal durchgeführt werden soll, ist eine eindeutige Zuordnung der hierfür notwendigen Finanzmittel nicht mehr möglich. Wichtig zu erwähnen ist an dieser Stelle, dass die in Rede stehende Umstellung nicht zu einer qualitativen wie quantitativen Reduzierung der beruflichen Orientierung und Qualifizierung der weiblichen Inhaftierten führen soll.

In der vorgelegten Übersicht sind nur die Haushaltsansätze bzw. Haushaltsteilansätze von Titeln und Titelgruppen angeführt, die eindeutig und ausschließlich frauenpolitischen Bezug haben. Alle frauenrelevanten Leistungen, die erst nach Vollzug des Haushalts dargestellt werden können, konnten nicht erfasst werden.

Beilage 2 zu Einzelplan 08

Geplante Leistungen aller Ressorts mit frauenpolitischem Bezug

Lfd. Nr (Kapitel/Titel)	Zweckbestimmung	2020 (Teil)Ansatz EUR	2019 (Teil)Ansatz EUR
Staatskanzlei (Einzelplan 02)			
1.1 (02 080/686 60)	Zuschüsse zur Umsetzung des Programms "Mehr Chancen für Frauen und Mädchen im Sport"	60.000	60.000
Ministerium des Inneren (Einzelplan 03)			
2.1 (03 320/525 61)	Fortbildungsakademie des IM: Seminare "Gleichstellung von Frau und Mann"	91.500	84.100
2.2 (03 110/525 01)	Seminare "Frauen in der Polizei"	6.000	6.000
2.3 (03 110/536 10)	Bürgerbefragung zur Sicherheit und Gewalt - Untersuchung "Gewalt gegen Frauen und Mädchen"	250.000	250.000
2.4 (03 110/536 14)	Sets zur anonymen Spurensicherung in Fällen sexualisierter Gewalt	100.000	100.000
Ministerium der Justiz (Einzelplan 04)			
3.1 (04 410/TG 80)	Maßnahmen der beruflichen Qualifizierung/Wiedereingliederung weiblicher Gefangener (siehe Vorwort)	–	1.200.000
Ministerium für Kultur und Wissenschaft (Einzelplan 06)			
4.1 (06 050/684 68)	Zuschüsse zur Förderung von Einrichtungen zur Organisation überörtlicher kultureller Zusammenarbeit; hier: Unterstützung und Koordination im Frauenkulturbüro	337.600	337.600
4.2 (06 050/685 60)	Musikpflege und Musikerziehung - Dirigentinnenstipendium	9.000	9.000
4.3 (06 050/633 61)	Zuweisung zur Förderung der Filmkultur; hier Frauenfilmfestival	180.300	180.300
4.4 (06 100/TG 73)	Förderung der Gleichstellung an den Hochschulen; hier Professorinnenprogramm	4.290.000	4.290.000
4.5 (06 100/TG 76)	Maßnahmen für Gleichstellung an Hochschulen	5.000.000	5.000.000
Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration (Einzelplan 07)			
5.1 (07 030/TG 61)	Schwangerschaftsberatung und Kostenerstattung nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz zur Hilfe für Frauen bei Schwangerschaftsabbrüchen in besonderen Fällen	46.085.000	44.741.900
5.2 (07 030/TG 70, UT 15)	Angebote der Schwangerschaftsberatung für Flüchtlinge	1.600.000	1.600.000
5.3 (07 040/684 61)	Fachstellen der Mädchenarbeit, "Vielfalt fördern und gesellschaftlichen Zusammenhalt schaffen" Geschlechterreflektierende Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit/Gender Mainstreaming	1.498.800	1.465.400
5.4 (07 040/TG 64)	Leistungen für Mädchen in besonderen Lebenslagen	1.149.800	1.149.800
5.5 (07 030/TG 75)	LSBTIQ*, Landesarbeitsgemeinschaft Lesben in NRW	198.000	207.000

Beilage 2 zu Einzelplan 08
Geplante Leistungen aller Ressorts mit frauenpolitischem Bezug

Lfd. Nr (Kapitel/Titel)	Zweckbestimmung	2020 (Teil)Ansatz EUR	2019 (Teil)Ansatz EUR
Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (Einzelplan 08)			
6.1			
(08 010/547 13)	Sächliche Verwaltungsausgaben Gleichstellung	1.674.100	1.844.100
6.2			
(08 300/686 10)	Zuschüsse an den Frauenrat NRW e.V.	50.100	50.100
6.3			
(08 300/TG 61)	Schutz und Hilfe für gewaltbetroffene Frauen	25.394.600	24.081.200
6.4			
(08 300/TG 62)	Gleichstellung und Potenzialentwicklung in Beruf und Gesellschaft, einschließlich Kompetenzzentren Frau und Beruf (Landesmittel)	4.953.000	5.273.000
6.5			
(08 300/TG 98)	Bundesförderprogramm gegen Gewalt an Frauen (Landesanteil)	800.000	–
6.6			
(08 300/ TG 99)	Bundesförderprogramm gegen Gewalt an Frauen (Bundesanteil)	7.400.000	–
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (Einzelplan 10)			
7.1			
(10 010/525 01)	Fortbildung der Landesbediensteten im MULNV - Geschäftsbereich für frauenspezifische Fortbildungsmaßnahmen	28.600	28.600
7.2			
(10 010/541 00)	Durchführung von Kongressen, Symposien und Workshops zu frauenpolitischen Themen	3.000	8.000
7.3			
(10 030/684 65)	Weiterbildung für Frauen in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum	11.500	11.500
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (Einzelplan 11)			
8.1			
(11 080/686 64)	Zielgruppenspezifische AIDS-Prävention für Frauen	270.000	270.000
8.2			
(11 080/TG 71)	Bereich Hilfen; hier: Sucht und Frauen	389.000	389.000
Ministerium der Finanzen (Einzelplan 12)			
9.1			
(12 050/547 10) und (12 090/547 10)	Frauenspezifische Fortbildung inkl. Kinderbetreuung im Geschäftsbereich	50.000	45.000
Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie (Einzelplan 14)			
10.1			
(14 731/TG 61)	Kompetenzzentren Frau und Beruf (EFRE-Mittel)	2.900.000	2.900.000
Gesamt:		104.779.900	95.581.600